Generationswechsel bei der Feuerwehr Hofkirchen

Glückwunsch zu Ehrungen und Beförderungen: (v.l.): 2. Bürgermeister Alois Wenninger, Kreisbrandmeister Christian Schneider, Kreisbrandrat Josef Ascher, Kreisbrandmeister Georg Stelzer, Pfarrer Dr. Joseph Peedikaparambil, Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzender Alois Fischl, Bürgermeister Josef Kufner, 1. Kommandant Hans-Peter Binder, Ruhestandspfarrer Gotthard Weiß, Patrick Sänger, 1. neuer Kommandant Julian Binder, stv. Kommandant Florian Markmüller, neuer 1. Vorstand René Hödl, Maximilian Jakob, scheidender Vorstand Josef Rauch, Maximilian Schmid, Fahnenmutter Petra Moser, Marcel Kufner, Jürgen Rimbeck, Michaela Weber, Martin Gotzler, Stefan Königsbauer, Florian Weber, 2. Vorstand Markus Markmüller und Lea Eberhardt. –Fotos: Franz X. Eder

Hofkirchen

Die Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr Hofkirchen wurden im abgelaufenen Jahr 44 mal zu Einsätzen mit 415 Gesamteinsatzstunden gerufen. Darunter waren drei Brandeinsätze und 41 Technische Hilfeleistungen. Neben dieser beeindruckenden Bilanz standen bei der 159. Jahreshauptversammlung im Gasthaus Buchner Neuwahlen, eine Satzungsänderung und Ehrungen für verdiente Mitglieder auf der

Agenda.

Mit einer Gedenkminute wurde an die fünf im Jahr 2022 verstorbenen Mitglieder Alfons Buchner jun., Adi Salzberger, Alois Waas, Herbert Förstl und Walter Terzer gedacht.

In seinem Rechenschaftsbericht ging 1. Kommandant Hans-Peter Binder auf die Unwettereinsätze, Verkehrsunfälle und den tragischen Traktorunfall eines Kameraden ein. „Das Team der Psychosozialen Notfallversorgung für Feuerwehreinsatzkräfte im Landkreis Passau war dabei eine große Hilfe bei dieser belastenden Situation“, sagte Binder.
Aktuell hat die Feuerwehr 203 Mitglieder, davon 68 Aktive und zwölf Jugendliche; im Verein gibt es sechs passive, 113 fördernde und vier Ehrenmitglieder. Besonders erwähnenswert ist eine Bootsübung auf der Donau mit Feuerwehren und dem THW aus dem Landkreis Deggendorf und eine nächtliche Bootsübung mit der Rettungshundestaffel. Eine Löschgruppe absolvierte das Leistungsabzeichen „Die Gruppe im Löschangriff“ in verschiedenen Stufen. Binder blickte kurz auf seine 12-jährige Amtszeit zurück. Gesundheitliche Probleme machten eine Kandidatur für eine 3. Amtszeit nicht mehr möglich, sagte er.

Vorstand Josef Rauch erinnerte an den Florianigottesdienst mit den drei Gemeindefeuerwehren und an das Maifest. Besondere Ereignisse waren die Verabschiedung von Pfarrer Gotthard Weiß, die Einholung des neuen Pfarrers Dr. Joseph Peedikaparambil. Im Ausblick nannte er die Termine im Mai für das eigene 160-jährige Gründungsfest oder das 150-jährige Gründungsfest mit Fahnenweihe der Garhamer Nachbarwehr.
Vorstand Rauch sagte, dass es nun an der Zeit wäre für einen Generationswechsel. Nach fast fünf Jahrzehnten in verschiedenen Funktionen – davon 15 Jahre als 1. Vorstand – möchte er Platz machen für einen Nachfolger.

Jugendwartin Susanne Lallinger war erfreut über die Mitarbeit von Alex Breit und Maxi Schmid, die bei der Jugendausbildung tatkräftig mitwirkten. Sie erinnerte an eine große Jugendübung

in Schwarzhöring und die Abnahme der Jugendflamme Stufe 1, bei der die Jungendgruppe zum ersten Mal dabei war und an die Teilnahme beim Wissenstest in der Stufe 1.

In ihrem Kassenbericht konnte Kassiererin Michaela Weber ein gesundes finanzielles Polster belegen. Die Entlastung der Vorstandschaft war reine Formsache. Schriftführer Christian Lustig berichtete vom Vereinsleben und vielen Veranstaltungen.
Die Satzung wurde redaktionell überarbeitet und rechtlich auf den neuesten Stand gebracht und von den Mitgliedern in der vorgelegten Form einstimmig genehmigt. Die Vorstandmitglieder werden weiterhin auf drei Jahre gewählt.

Bevor es zu den Neuwahlen ging, dankten Kommandant Hans-Peter Binder und Vorsitzender Josef Rauch, die beide nicht mehr kandidierten, ihren Kameraden für den großen Zusammenhalt und die langjährige Unterstützung.
Zügig und problemlos leitete Bürgermeister Josef Kufner die Neuwahlen. Zum neuen 1. Kommandanten wurde Julian Binder gewählt. Er folgt seinem Vater Hans-Peter Binder nach. 2. Kommandant bleibt Florian Markmüller.
Nachfolger von Josef Rauch ist René Hödl. Er wird unterstützt von Markus Markmüller als seinem Stellvertreter. Kassenwartin bleibt Michaela Weber. Neu im Amt des Schriftführers ist Maximilian Schmid. Ergänzt wird die Vorstandschaft mit den Beisitzern Marcel Kufner, Maximilian Jakob und Martin Gotzler. Die Kasse wird auch in Zukunft von Christina Jakob-Kreilinger und Georg Stelzer geprüft.

Bürgermeister Josef Kufner und Kreisbrandrat Josef Ascher waren voll des Lobes, als sie die Berichte der Verantwortlichen gehört hatten. Der Generationswechsel sei ein positiver Impuls für die weitere Zukunft der Hofkirchener Feuerwehr.
Kufner freute sich über den aktiven Verein und betonte den Stellenwert, mit dem die Feuerwehr fest im gesellschaftlichen Leben der Gemeinde verbunden ist. Josef Ascher überbrachte den Dank der Kreisbrandinspektion für die breit aufgestellte Wehr

in einer großen Feuerwehrfamilie. Mit stehendem Applaus gab es einen besonderen Dank für Josef Rauch und Hans-Peter Binder und für ihr langjähriges Engagement und für ihre Leistungen.

EHRUNGEN

10 Jahre aktiven Dienst leisten Lea Eberhardt und Julian Binder.
20 Jahre Florian Weber und stolze **40 Jahre** Jürgen Rimbeck. Stefan Königsbauer und Patrick Sänger sind jetzt Hauptfeuerwehrmänner und zum Löschmeister wurde Julian Binder befördert. **Für 25 Jahre** Vereinsmitgliedschaft erhielt Ruhestandspfarrer Gotthard Weiß eine Urkunde.

.

Stabübergabe: Josef Rauch und Hans-Peter Binder gratulieren der neu gewählten Führungsriege (v.l.): 2. Kommandant Florian Markmüller, 1. Kommandant Julian Binder, 1. Vorstand René Hödl, 2. Vorstand Markus Markmüller, Schriftführer Maximilian Schmid, Kassiererin Michaela Weber, Beisitzer Marcel Kufner, Martin Gotzler und Maximilian Jakob.

Quelle: plus.pnp.de ––Franz X. Eder

Mehr im Vilshofener Anzeiger vom 21.03.2023 oder unter PNP Plus nach einer kurzen Registrierung